

IR Newsletter – 22.11.2017

HYPO NOE Konzern im 1.-3. Quartal 2017 mit Konzernüberschuss über Jahresbudget:

- Solider Konzernüberschuss (dem Eigentümer zurechenbar) in Höhe von 19,5 Mio. Euro – trotz erheblicher regulatorischer und sonstiger Einmalaufwendungen im 1.-3. Quartal 2017
- Effizientes Kostenmanagement konsequent fortgesetzt – Verwaltungsaufwand um 7,5% auf EUR 92,5 Mio. reduziert (1.-3.Quartal 2016: EUR 100,0 Mio.)
- Emissionszielgröße des Jahres 2017 von insgesamt EUR 1,15 Mrd. – bereits zum Ende des 3. Quartals 2017 nahezu vollständig abgedeckt

Der Konzern der HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG (HYPO NOE Konzern) erwirtschaftete in den ersten drei Quartalen des Jahres 2017 einen bereits über dem Jahresbudget 2017 liegenden Konzernüberschuss (dem Eigentümer zurechenbar) in Höhe von EUR 19,5 Mio. (1.-3. Quartal 2016: EUR 28,6 Mio.). Im Vergleich zur Vorjahresperiode war das Ergebnis in den ersten drei Quartalen 2017 durch hohe Einmalaufwendungen stark belastet. Dazu zählen neben den regulatorischen Aufwendungen – Stabilitätsabgabe (laufender Beitrag inklusive Sonderzahlung) sowie Beiträge zum Einlagensicherungs- und Abwicklungsfonds – von insgesamt EUR 17,3 Mio. auch Vorsorgen für Rückzahlungsansprüche von Zinsen aufgrund der ergangenen OGH-Urteile zu Negativzinsen für Verbraucherkredite – aus der laufenden Berichtsperiode bzw. aus den Berichtsjahren 2015 und 2016 – von insgesamt EUR 4,8 Mio.

In einem anhaltenden Tiefzinsumfeld konnte ein Zinsüberschuss nach Risikovorsorgen in Höhe von EUR 89,1 Mio. (1.-3. Quartal 2016: EUR 85,6 Mio.) erzielt werden. Über die Zinskomponente hinaus schlägt sich der Ausbau des Dienstleistungsgeschäfts im Vergleich zur Vorjahresperiode in einem um 14,9% auf EUR 11,8 Mio. gestiegenem Provisionsergebnis nieder. Dies zeugt nicht nur von einem gut diversifizierten, sondern auch risikoarmen Geschäftsmodell, weisen die Risikovorsorgen aufgrund höherer Auflösungen doch einen positiven Ertragssaldo von EUR 3,8 Mio. aus.

Die Effekte der im September 2017 umgesetzten Fusion der vormaligen HYPO NOE Gruppe Bank AG und HYPO NOE Landesbank AG unterstützen den erfolgreich eingeschlagenen Weg des aktiven Kostenmanagements auch in Zukunft. Im Vergleich zur Vorjahresperiode konnte sich der Verwaltungsaufwand – trotz der hohen regulatorischen Aufwendungen – um 7,5% bzw. EUR 7,5 Mio. auf EUR 92,5 Mio. erheblich verringern.

Die Bilanzsumme des HYPO NOE Konzerns reduzierte sich per 30. September 2017 um 4,9% auf EUR 14,6 Mrd. Diese Entwicklung geht nicht zuletzt mit der erfolgreichen Tilgung eines hohen Volumens an endfälligen eigenen Emissionen einher, die noch mit einer Gewährträgerhaftung des Landes Niederösterreich versehen waren. Es zeigt sich vor allem in einer Verringerung der verbrieften Verbindlichkeiten um EUR 0,8 Mrd. Mit der nunmehrigen Tilgung konnte auch die rund um das Auslaufen dieser Emissionen bewusst vorgehaltene Überliquidität wieder abgebaut werden.

Öffentliche Hand-Finanzierungen werden auch weiterhin das Kerngeschäft des HYPO NOE Konzerns darstellen. Im Sinne einer Ertragsverbreiterung und weiteren Erhöhung der Granularität, ist der Rückgang der Forderungen an Kunden von EUR 0,5 Mrd. auf der Aktivseite der Bilanz insbesondere auf die aktive Reduktion und Diversifikation des Öffentliche Hand-Portfolios zurückzuführen.

Mit einer zum 30. September 2017 weiter ausgebauten Kapitalausstattung, die die herausragende Eigenmittelquote gemäß CRR/CRD IV in Höhe von 18,1% reflektiert, den erfolgreich eingeleiteten Initiativen zur weiteren Optimierung von Bilanzstruktur und Kosteneffizienz, wie auch dem verlässlichen 100%-Eigentümer Land Niederösterreich blickt der HYPO NOE Konzern positiv und stabil auf den weiteren Jahresverlauf 2017.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Investor Relations Team

**HYPO NOE Landesbank
für Niederösterreich und Wien AG**
Wipplingerstraße 2-4
1010 Wien | Österreich
mailto: investorrelations@hyponoe.at
www.hyponoe.at

Haftungsausschluss/Disclaimer HYPO NOE Landesbank für Niederösterreich und Wien AG:
<https://www.hyponoe.at/de/haftungsausschluss>